Grundsätze des Ganztagsangebots

Stand Juni 2024

- Das Ganztagsangebot der Grundschule Neuenhaus wird von Pädagogischen Mitarbeiterinnen, Lehrkräften, der Schulsozialpädagogin, Freiwilligen-Dienst-Leistenden, Bundes-Freiwilligen-Dienst-Leistenden, älteren Schülern oder Schülerinnen oder externen Übungsleitern (z.B. Kreissportbund, Sportverein usw.) durchgeführt und betreut.
- Die Grundschule Neuenhaus ist eine offene Ganztagschule (OFG) mit einem Angebot an vier Tagen (montags-donnerstags) von 13-15:30 Uhr.
- Eine Anmeldung ist daher freiwillig, erfolgt jedoch vor Beginn eines neuen Schulhalbjahres (im Sommer/ Januar) jeweils verbindlich für das folgende Halbjahr. Eine **Abmeldung während des Halbjahres ist nicht möglich**.
- Kinder können für alle vier Tage, jedoch auch für einzelne Tage bis 14:30 Uhr (nach den Hausaufgaben) oder bis 15:30 Uhr (nach den AGs) angemeldet werden.
- Es besteht kein Anspruch auf Teilnahme am gesamten Angebot oder auch an einem bestimmten AG-Angebot/Tag, denn die **Teilnehmerzahl ist platzbedingt auf max. 85 (bei 320 Schülern und Schülerinnen) begrenzt**.
- Kinder, die eine Betreuung oder eine Unterstützung bei den Hausaufgaben benötigen, werden bei der Platzvergabe bevorzugt.
- Die Erziehungsberechtigten beziehen ihre Kinder mit in die Anmeldung ein und machen ihnen die Notwendigkeit deutlich.
- Die Teilnahme am warmen Mittagessen ist verbindlich und es kann daher kein eigenes Essen mitgebracht werden. Vegetarische oder schweinefleischfreie Kost, sowie Schonkost bei Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten (mit medizinischem Nachweis) wird angeboten.
- Wir legen Wert auf überwiegend gesunde und ausgewogene Kost, halten Kinder dazu an, alles zu probieren und achten auf eine nachhaltige, aber sättigende Mahlzeit.
- Das **Mittagessen** kostet ab Sommer 2024 **3,20€ pro Tag** und wird in der Mensa der Wilhelm-Staehle-Schule gekocht und zu uns geliefert. Die 4. Klassen essen wegen Platzmangels teilweise in der Mensa nebenan.
- Zur Abrechnung muss der Anmeldung ein vollständig ausgefülltes Sepa-Lastschriftmandat oder eine gültige BuT-Kartenummer beiliegen.
- Eine Abmeldung wegen Krankheit muss täglich bis spätestens 9 Uhr im Sekretariat (Tel. 1242) erfolgen, da die Kosten ansonsten abgerechnet werden.
- Kann das Essensgeld nicht eingezogen werden, müssen Kinder vom Ganztagsangebot ausgeschlossen werden.
- Das warme Mittagessen beinhaltet einen Nachtisch, der grundsätzlich nicht im Preis mitberechnet wurde.
- Kinder, die sich während des Essens wiederkehrend nicht an Tischregeln halten, Mobiliar oder Inventar unsachgemäß benutzen oder sogar mutwillig zerstören und sich auch bei Hausaufgabenbetreuung oder Arbeitsgemeinschaften störend, respektlos oder anderweitig unangemessen verhalten, werden vom Ganztagsangebot ausgeschlossen.
- Sollte Ihr Kind einen wichtigen Termin haben, melden Sie es bitte frühzeitig vom Ganztagsangebot ab. Sollte dies jedoch sehr oft vorkommen, behalten wir uns einen Ausschluss vom Angebot im nächsten Halbjahr vor, da die Plätze sehr begehrt sind. Wegen der Abmeldung aufgrund eines zu besuchenden Schwimmkurses, suchen Sie bitte den Kontakt zum Sekretariat.
- Sie als Erziehungsberechtigten sind verantwortlich für die Teilnahme Ihrer Kinder am Angebot. Dies bedeutet, dass Sie mit Ihrem Kind (wenn nötig täglich/ an jedem Morgen) klären, ob es zum Mittagessen bleibt oder nicht, damit es den Schulhof nicht vor der angemeldeten Zeit verlässt (Tipp: Notiz im Etui, auf dem Stundenplan im Hausaufgabenheft...).
- Die Hausaufgabenbetreuung ist kein Förderunterricht. Es werden zwar (begrenzt) Hilfen angeboten, grundsätzlich müssen die Kinder die Hausaufgaben jedoch selbstständig bearbeiten.
- Die **Arbeitsgemeinschaften** sind teilweise kostenpflichtig (Materialkosten) und werden in der ersten Halbjahres-Woche **von den Kindern nach ihren eigenen Interessen in der Schule gewählt**. Wenn möglich, wird vorab eine Übersicht über die AG-Angebote in Iserv veröffentlicht. Freie Plätze können anschließend von weiteren Kindern belegt werden. In Ausnahmefällen ist das Wiederkommen zu ausgewählten AGs möglich.
- Für den **Rückweg/ Transport** (es fahren keine Busse, es können jedoch beim Landkreis Sammeltaxis beantragt werden) sind die Erziehungsberechtigten verantwortlich.
- Eine Abholung findet grundsätzlich vor dem Schulhof und nicht vor den angemeldeten Zeiten statt.
- Das Angebot findet nicht bei witterungsbedingten Schulausfällen (Straßenglätte), an Zeugnis- und Fortbildungstagen für die Lehrer, an Freitagen, Feiertagen und in den Schulferien statt. Darüber hinaus beginnt das Ganztagsangebot im neuen Schuljahr (nach den Sommerferien) meistens zwei bis drei Tage später und endet am Ende des Schuljahres (vor den Sommerferien) meistens zwei bis drei Tage früher.